

ZEITUNGEN UND RELATIONEN DES XV. BIS XVIII. JAHRHUNDERTS

MIT EINER EINLEITUNG

VON

DR. KARL D'ESTER
PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

KATALOG 89



JACQUES ROSENTHAL
BUCH- UND KUNSTANTIQUARIAT · MÜNCHEN

Mord-Thaten, welche er nebst seinen Mord-Gesellen (!), eine geraume Zeit hero in Schlesien . . . mit seinem bey sich geführten Feuer-Zeug und Prügel verübet, auch wie er in . . . Lignitz den 10. May dieses 1680. Jahres zu verdienter Straffe gezogen worden. Liegnitz [1680]. 4 Bll. 4^o. Kart. 15.—

Gonitz war ein Pole aus Zwirsa bei Warschau gebürtig; von seinen Komplizen sind genannt: Jacob Wurst gen. Paßkowsky, Hans von Trachenberg gen. Straburka, Thomas Albrecht, Hans Lehmann, Valentin Christoff, gen. Woyteck, Jos. Marcus gen. Mroigalsky.

- 767 [**Rhinozeros.**] [Frankfurt.] Dieses ist das wahre *Original* von dem Welt bekanten Rhenoceros oder Naszhorn. Holzschnitt mit Unterschrift in deutsch und französisch. Frankfurt, Joh. Mich. Eben [c. 1758]. Flugblatt. 29,4 : 44,5 cm. 30.—

„Dieser Rinoceros oder Naszhorn ist im Königreich Asem ins Grosz Mogols Gebieth gefangen worden Er ist alt worden 21 Jahr in London Crepiert 1758 den 14 April.“ — Aufgezogen. Am unteren rechten Rande leicht ausgebessert unter Verlust einiger Buchstaben.

- 768 [**Riese.**] (Die Hand des Riesen.) Jacob Damman von Pippen auss dem Land Lünenburg, sein Spanne die ist 16 Zoll und er ist 96 Zoll lang und kan in die höhe reichen 126 Zoll, seines Alters drithalben und zwanzig Jahr. Im Jahr 1613. Abbildung der Hand in Holzschnitt. Flugblatt. 29,5 : 37 cm. 40.—

Gut gearbeiteter Holzschnitt. Skizze der Hand des damals in ganz Deutschland berühmten Lüneburger Riesen Jakob Damman in Originalgrösse. Vgl. die stark verkleinerte Abbildung dieses Flugblattes in Holländer Wunder, Wundergeburt und Wundergestalt in Einblatt-drucken d. 15.—18. Jdt. p. 135. Unter dem Text eine zeitgenössische handschriftliche Notiz: „Diser Mann ist auch alhie zu tüwingen gewest.“ — An den Rändern leicht unterlegt.

- 769 [**Riesin und Zwergin.**] [Nürnberg.] Kund und zu wissen sey jedermännlichen, dass allhier ankommen ist, ein frembde Frau von ungemeiner Länge, so dass die allerlängste Frau dieses Lands aufrecht unter ihren Armen kan durchgehen, wie dann auch ihre Schwester, welche noch 11 Jahr älter ist als sie, und ist doch so klein, dass sie einem Kind unter den Armen durch gehen kann Sie seynd zu sehen im Rothen Ochsen, bey St. Laurenzen. (Nürnberg ca. 1660.) Mit Abbildung der beiden Frauen in Holzschnitt, signiert I. V. Einblatt-druck. 13,9 : 16,8 cm. 50.—

Nagler, Monogr. IV. 163. Seltenes Reklame- und Anschlagsblatt.

- 770 [**Scheintod.**] [Binnfert bei Spangenberg in Hessen.] [Strawe, Kunz.] Gründlicher vnd Eigntlicher *Bericht*, einer warhafftigen Historien vnnnd Geschichten, So sich im Dorff Binnfert im Ampt Spangenbergk, mit einem frommen vnd Gottsfürchtigen Jüngling, den 21. Junij dieses 1567. jars zugetragen, hat . . . M.D.LXVII. O. O. Dr. u. J. [1567]. 4 Bll. 4^o. Brosch. 25.—

Berichtet von einem Jüngling Kunz Strawe der nach zweitägigem Scheintod erwacht und von den Freuden des Paradieses erzählt. Nicht bei Weller.

- 771 — — — Gründtlicher vnd eigntlicher *Bericht* einer warhafftigen Hystorien vnd Geschichten, so sich im Dorff Binufert (!) im Ampt Spangenbergk, mit einem frommen vñ Gottsfürchtigen Jungling den 21. Juni dises MDLXVIj. Jars zugetragen hat. . . . O. O. u. J. (1567). 4 Bll. 4^o. Br. — Variante des vorigen. 25.—

- 772 [**Schiffbruch.**] [Mozambique.] Martinez, Pietro, S. J. *Raguaglio* d'un notabilissimo naufragio, cavato d'una lettera del Padre P. Martinez, scritta da Goa al P. Generale della Comp. di Giesu alli IX. di Dec. MDLXXXVI. Roma, Francesco Zannetti, 1588. 58 SS. 12^o. Pgt. d. Zeit. 60.—

Sehr ausführlicher, anschaulicher Bericht. Martinez aus Coimbra (1542—98) war selbst Zeuge

Jacques Rosenthal, München, Briennerstr. 47